

Myanmar kappt das Internet

Yangon. Auf Anweisung der Regierung von Friedensnobelpreisträgerin Aung San Suu Kyi sind in Myanmar mehr als eine Million Menschen vom Internet abgeschnitten. Im Bundesstaat Rakhine kappten vier Telekommunikationsunternehmen nach Aufforderung des Kommunikationsministeriums den Zugang. Die Unterbrechung dauert bereits seit Freitag vergangener Woche an. In der Region bekämpfen sich islamische Rebellen und das Militär. Mehr als 750.000 Angehörige der muslimischen Minderheit der Rohingya sind seit 2017 vor brutaler Gewalt in das Nachbarland Bangladesch geflohen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/357531.krieg-in-rakhine-myanmar-kappt-das-internet.html>